

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Antje Hermenau, Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld),
Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9019, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –**

**hier: Einzelplan 23
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird der Titel 686 03 – Förderung der Sozialstruktur in Entwicklungsländern durch bilaterale Maßnahmen – von 39 000 TDM auf 41 000 TDM erhöht. Die Verpflichtungsermächtigung wird von 35 000 TDM auf 41 000 TDM erhöht.

Bonn, den 24. November 1997

**Antje Hermenau
Dr. Uschi Eid
Wolfgang Schmitt (Langenfeld)
Dr. Angelika Köster-Loßack
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion**

Begründung

Die Erhöhung des Baransatzes auf das Niveau des Vorjahres entspricht dem einstimmigen Votum des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung soll den entwicklungspolitischen Handlungsspielraum der Folgejahre sichern.

